

Graz im Advent: Ein Winterwunderland voller Lichter und Genüsse!

Erfahren Sie, wie die TU Graz mit innovativer Sprachforschung österreichische Dialekte für Computer verständlich macht.

Graz, Österreich - Die Technische Universität Graz hat ein bahnbrechendes Projekt gestartet, das die Sprachkenntnisse von Computerprogrammen revolutionieren könnte. Mit der Entwicklung des „Graz Corpus of Read and Spontaneous Speech“ soll es möglich werden, österreichisches Deutsch besser zu erkennen und zu verarbeiten. Laut [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) ist diese Sprachdatenbank nicht nur für programmiertechnische Anwendungen relevant, sondern könnte auch in der medizinischen Diagnostik bedeutende Fortschritte ermöglichen. So könnten zukünftig Sprachmuster aus spontanen Gesprächen genutzt werden, um Krankheiten wie Demenz oder Epilepsie frühzeitig zu erkennen.

Die Herausforderungen, die spontane Sprache mit sich bringt, sind enorm. Barbara Schuppler, eine führende Sprachforscherin des Projekts, erklärt, dass kurze, fragmentarische Sätze in natürlichen Unterhaltungen oft Schwierigkeiten bei der maschinellen Erkennung bereiten. Dennoch bringt die Analyse der Mensch-Mensch-Kommunikation den Forschern wichtige Erkenntnisse, die weitreichende Anwendungen in zukünftigen Technologien eröffnen könnten.

Besondere Erlebnisse in Graz im Advent

Details	
Ort	Graz, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.steiermark.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at